

# Zwischen Jura und Voralpen:

## Umgang mit dem Rothirsch im Kanton Aargau

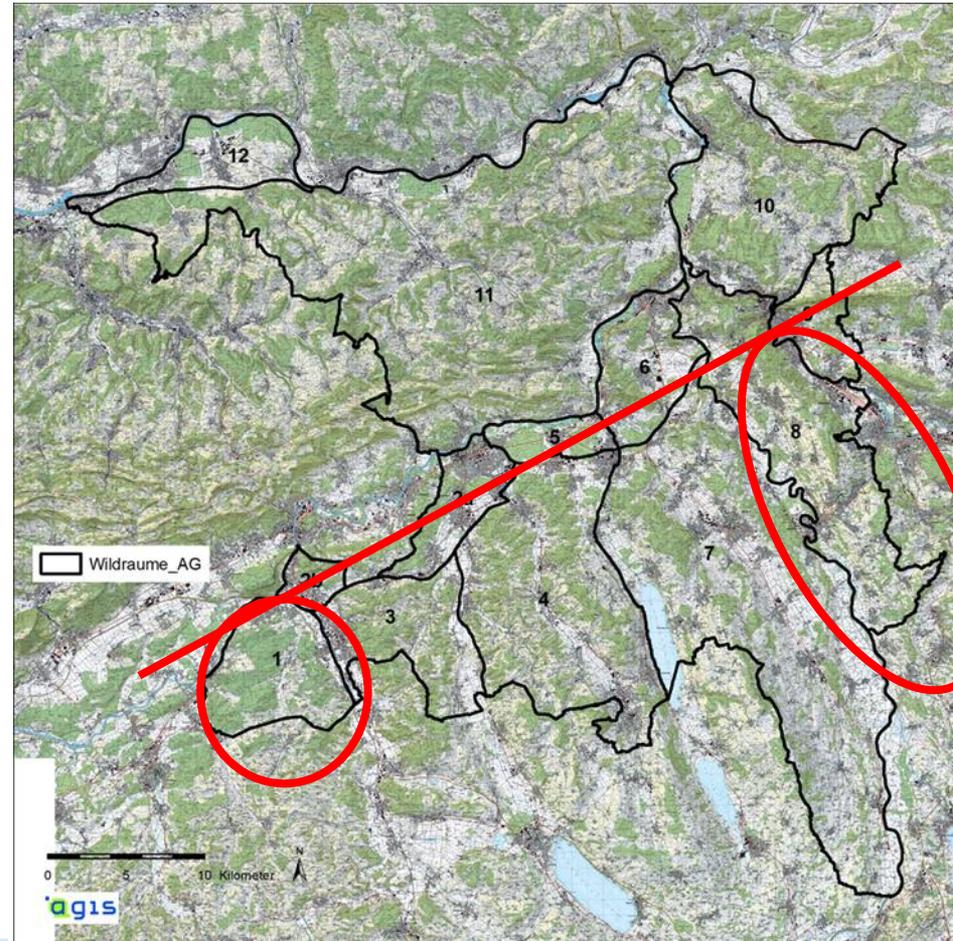


# Inhalt

- Entwicklung und aktuelle Situation der Rothirschbestände im Kanton Aargau
- Kantonaler Massnahmenplan Aargau
- aktuelle Herausforderungen/Konflikte
- Lösungsansätze

# Entwicklung

- Bis 2010: einzelne Tiere
- Ab 2010 Wechselwild im Wildraum 1
- Ab 2015 Wechselwild im Wildraum 8
- Ab 2020 Standwild (> 100 Tiere)
- Ab 2016 planmässige Bejagung



# Massnahmenplan Rotwild: Ziele

- Zulassen der natürlichen Wiederansiedlung und Einwanderung des Rothirsches
- Anpassung Anzahl Tiere an die Lebensräume
- Verhinderung der Gefährdung des Waldes und Reduzierung allfälliger Wildschäden auf ein tragbares Mass
- Dokumentation der Rothirschbestände werden dokumentiert

# Massnahmenplan Rotwild: Entwicklung

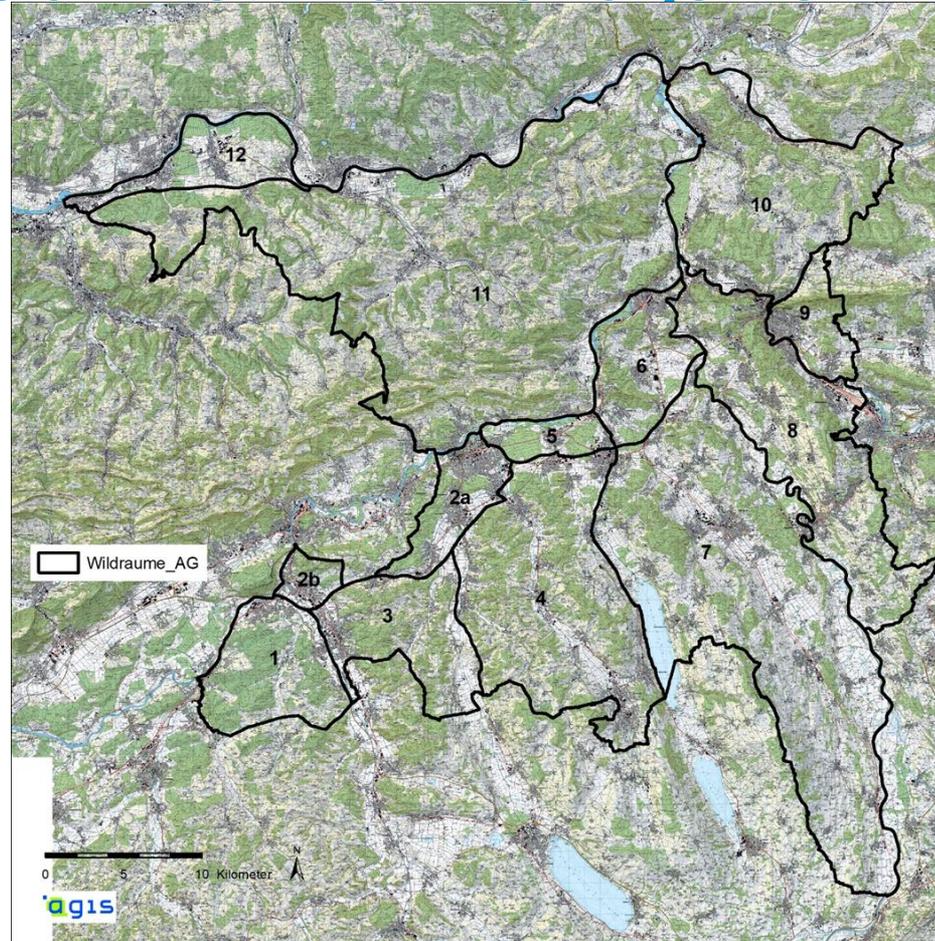
Die Besiedlung der Lebensräume durch den Rothirsch erfolgt in drei Phasen:

- Phase 1: In einem Wildlebensraum sind Einzeltiere feststellbar
- Phase 2: Die Rudelbildung ist erfolgt. Mindestens saisonal treten im Wildlebensraum Rudel und Einzeltiere auf. Es sind jedoch nicht alle potentiellen Lebensräume besiedelt.
- Phase 3: Flächendeckende Besiedlung

*Definition Rudel: mindestens ein Stier, eine führende Hirschkuh mit Kalb sowie ein letztjähriges Jungtier (Schmaltier oder Schmalspiesser) im Wildraum festgestellt.*

# Massnahmenplan Rotwild: Management

## Wildräume



# Massnahmenplan Rotwild: Management

## Monitoring

- (Scheinwerfertextation)
- Direkte Nachweise (Sichtungen, Fotofallen)
- Indirekte Nachweise (Losung, Trittsiegel, Frass- und Fegespuren)

# Massnahmenplan Rotwild: Management

## Bejagung

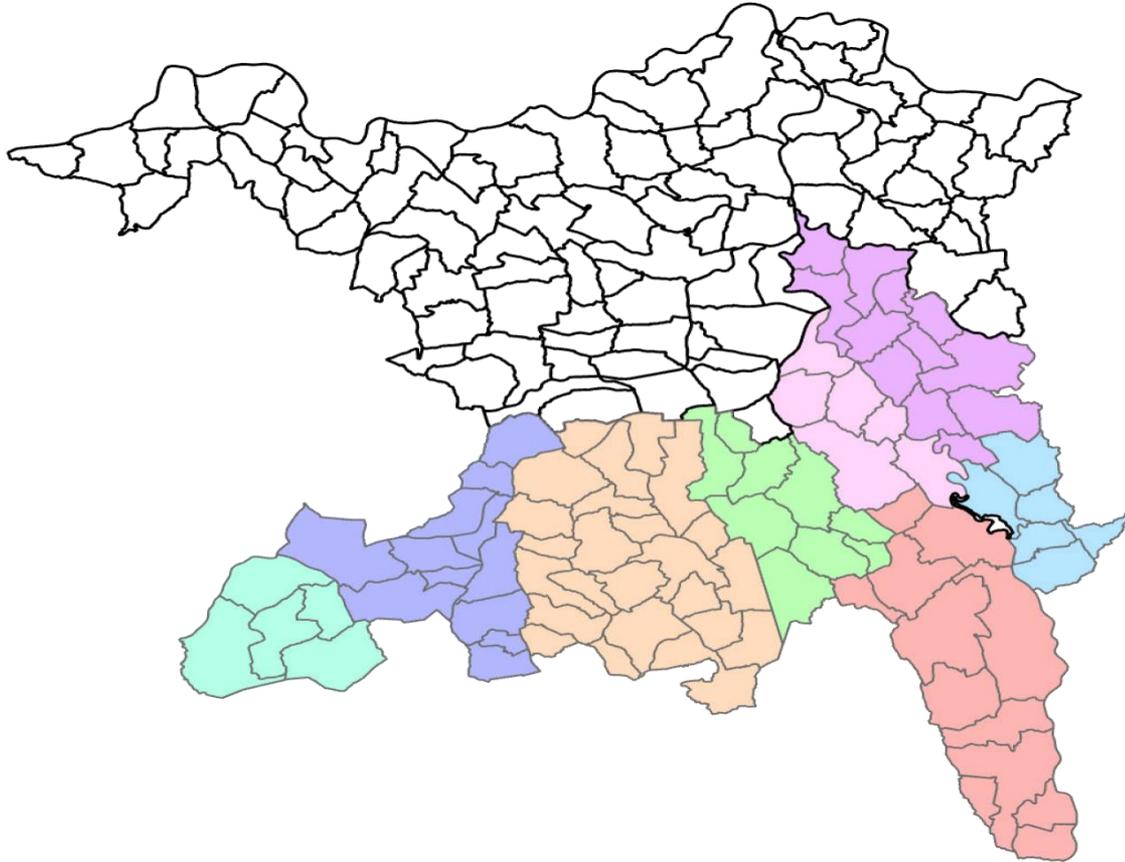
Jagdzeit: - 2. August – 31. Januar

Phase 1: - Einzeltiere grundsätzlich geschützt

- bei hohen und untragbaren Schäden Abschuss einzelner Individuen  
grundsätzlich möglich

Phase 2/3: - Abschussplanung revierübergreifend in der Jagdgemeinschaft mit  
Antrag und Entscheid, unter Berücksichtigung von Wildschaden und  
andern Schalenwildarten

# Jagdgemeinschaften



## 2. Massnahmenplan Rotwild: Wildschäden

- Wildschäden von Waldstruktur, Störungen, Jagd beeinflusst
- Wildschäden nicht ganz vermeidbar, gewisses Mass wird toleriert
- Wildschadensituation aller Schalenwildarten anschauen
- Erste Verhütungsmassnahme: Jagdliche Bestandesregulation
- Verbiss- und Schälstufen (im Anhang Massnahmenplan)
- Wildschaden in landwirtschaftlichen Kulturen wird gleich gehandhabt wie beim Schwarzwild

# Aktuelle Herausforderungen

- Grosser Bevölkerungsdruck (~500 Einw./km<sup>2</sup>)
- Hohe Erschliessungsdichte im Wald
- Rotwild ist eine "neue" Tierart im Aargau

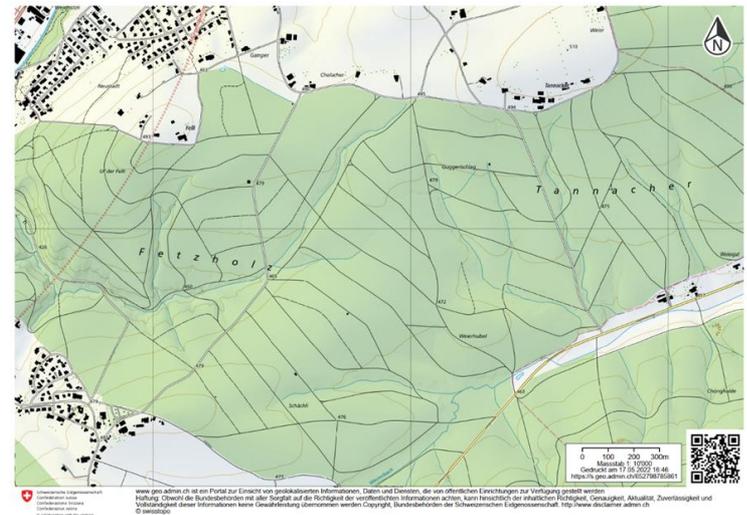
# Kantonales Projekt Rothirsch im Wildraum



# Ausgangslage

## Lebensraum:

- sehr grosse zusammenhängende Wälder mit hohem Nadelholzanteil
- Seltene Waldgesellschaften (Peitschenmoos-Fichten-Tannenwald) auf sauren Böden
- Äsungsangebot innerhalb Wald knapp
- Sehr hohe Erschliessungsdichte (über dem Aargauer Durchschnitt)



## Ausgangslage

- Schälung vereinzelt
- Verbiss insbesondere an gepflanzten Bäumen
- Starke Beunruhigung des Rotwildlebensraumes



## Herausforderungen

- Einschätzung des Rotwildbestandes
- Fehlende (rotwildtaugliche) jagdliche Einrichtungen
- Fehlendes Knowhow der Rotwildbejagung
- Sehr hohe Erschliessungsdichte (<83 m Waldstrasse/ha Wald)  
=> Wildlebensraum ohne grössere ruhige Gebiete
- Nahrung im Wald limitiert  
=> Gefahr von Schälungen und Verbiss

# Projekt Rotwild Wildraum 1

Erarbeitung und Umsetzung eines regionalen Rotwildprojekts für den Wildraum 1 im Rahmen eines Pilotprojekts:

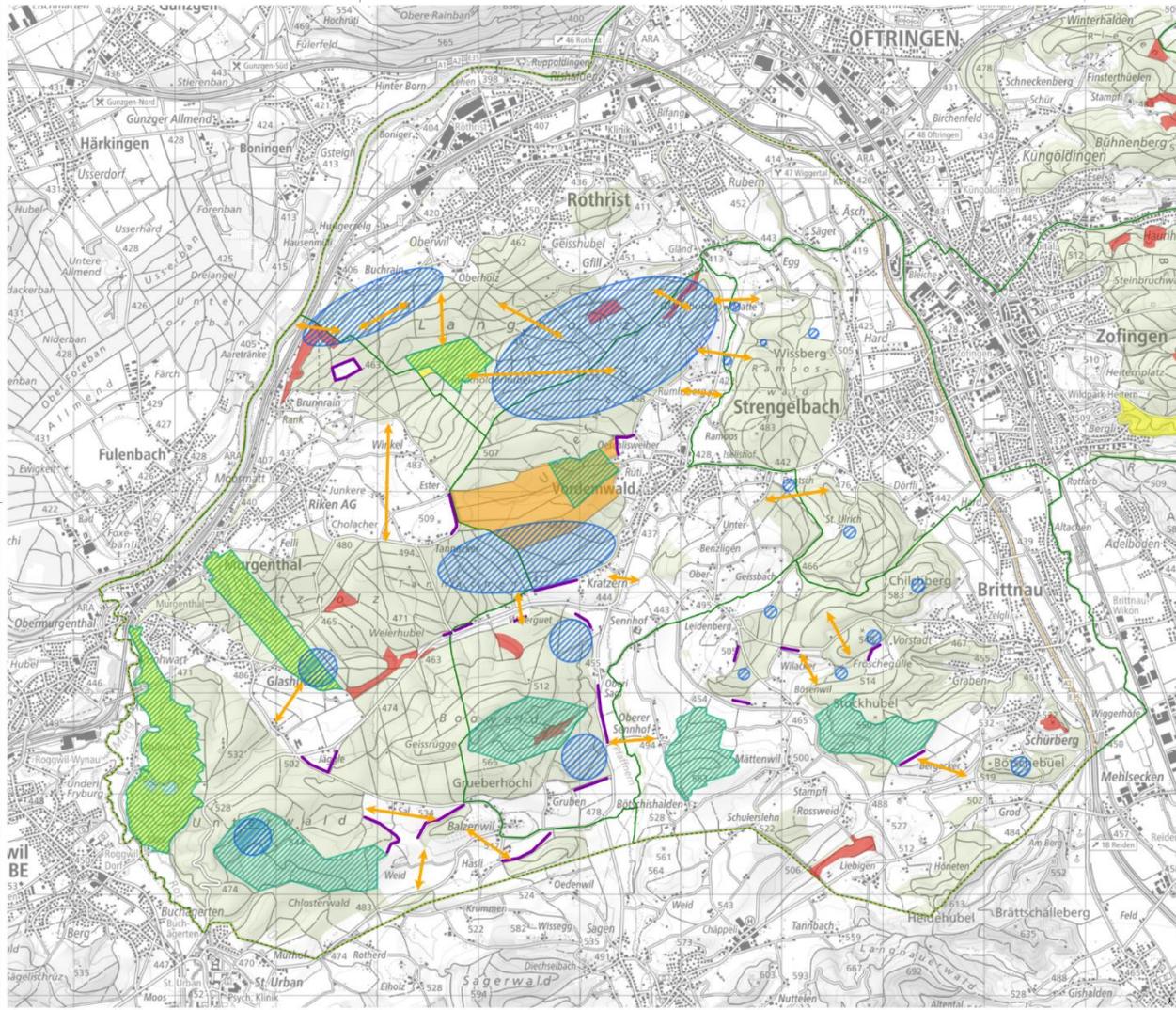
## **Rotwild / Lebensraum Wald:**

- Monitoring
- Lebensraumberuhigung
- Äsungsangebot
- Baumschutz

## **Jagd:**

- Weiterbildung Jägerschaft
- Jagdliche Einrichtungen

→ Bildung einer Projektgruppe



# ROTHIRSCH WILDRAUM 1

DEPARTEMENT BAU, VERKEHR UND UMWELT  
Abteilung Wald  
Sektion Jagd und Fischerei  
Erstellungsjahr: April 2012

- Legende**
- Wildkorridor
  - Auhöf
  - Eindecke
  - Lebensumherzung

- Ehemalldesert
- Altholz
- Naturwaldesert
- Sonnenspross
- Wildstüme
- Lagierzone
- Waldrest

50 38 15 83 045 00 875 km  
 Massstab 1:17000  
 Kart Nr. 128 (Rev. 01)

Datumsbasis: topog12; Aufgabetitel: Jgdr 1.3; Am: Aufgabetitel: Wildraum 1; Projekt: CG15  
 Quellen:

# Projekt Rotwild im Wildraum 1

Im Rahmen des Pilotprojekts:

- Pro Jagdrevier 2 – 3 Freihalteflächen/Bejagungsschneisen, z. B. auf aufgelösten Waldstrassen
  - Begrünen durch Einsaat einer geeigneten Saatmischung
  - Bepflanzung mit Verbissgehölzen
  - Jagdliche Einrichtung (Kanzel)
- Austrittsflächen ausserhalb Wald

# Wildschaden-Verhütungsmassnahmen Rotwild

- Pilotprojekt im Rahmen des Massnahmenpakets Waldschäden 2020 – 2024
- Eignung, Kosten, Aufwand beim Erstellen



6/26/2

**Besten Dank für die  
Aufmerksamkeit!**

